



Heimat- und Geschichtsverein Denzlingen e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung am 26.02.2015 im „Belvedere“ in Denzlingen

Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 21.30 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Holger Knöller (Rechner), Joachim Müller-Bremberger (1. Vorsitzender), Roland Zimmermann (2. Vorsitzender), Elke Fehrenbach, Ruth Nübling, Siegfried Buderer, Rainer Lege, Hartmut Nübling, Reinhold Köller (Beisitzer)

Verhindert: Dieter Ohmberger (Beisitzer), Friedrich Panknin (Schriftführer)

Insgesamt anwesend: 32 Personen; davon als Mitglieder wahlberechtigt: 24

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden, Genehmigung der Tagesordnung

Joachim Müller-Bremberger begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung termingerecht und satzungsgemäß ergangen ist, vor Weihnachten schon sehr frühzeitig verschickt, außerdem wurde sie bekannt gegeben durch kurze Meldungen in der Presse und durch Veröffentlichung im Internet.

Alle Anwesenden erhalten einen Getränkegutschein.

Besonders begrüßt wird die örtliche Presse, und besonders auch BM Hollemann, der zu TOP 9 das Wort ergreifen wird.

Die Tagesordnung wurde so genehmigt.

TOP 2: Totenehrung

Der Vorsitzende bittet um eine Schweigeminute zur Erinnerung an die verstorbenen Mitglieder Prof. Dr. Kurt Abels und Günter Pschichholz. Beide stammten aus NRW und haben sich in Denzlingen nicht nur gut integriert, sondern auch integrierend gewirkt und sich am örtlichen Geschehen und am Vereinsleben aktiv beteiligt und es bereichert.

Wir gedenken Ihrer in ehrender Anerkennung.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden über das Vereinsjahr

Der Vorsitzende gibt einen Überblick zu den Tätigkeiten des Vorstandes und einen Rückblick zu den Veranstaltungen im vergangenen Jahr.

09.02.2014: Gut besuchte Mitgliederversammlung, ebenfalls mit BM Hollemann, und bereits damals mit dem Hauptthema Gaus-Haus. Wahlen von 2. Vorsitzendem und Beisitzern,

21.03.2014: Veranstaltung aus der Reihe "Kultur" im Storchenturm. Die von Daniel Böhler gestartete kulinarische Konzertreihe ist auf dem besten Weg, sich zu einem Renner zu entwickeln

05.04.2014: 2. Landschaftsputzete, organisiert vom HuGV und unterstützt von Gemeinde und vielen freiwilligen Helfern.

07. bis 14. September: Ausstellung im Rathaus aus Anlass des 20-jährigen Vereinsjubiläums. Auch zu Ehren von Hr. Führig, der die Ausstellung mit Unterstützung vieler Helfer ins Leben gerufen hat.

Wochenende 13./14. September: Grandioser "Hock am Heimethues" mit dem längsten Bulldogkorso in der Geschichte Denzlingens und einem tollen Fest auf dem Festplatz mit Attraktionen für Groß und Klein

11. Oktober: Ebenfalls ein "Dauerbrenner": Das Apelsaftpressen am Heimethues, besonders attraktiv für die Kleinen. Ein Kooperationsprojekt mit der Aktion Jugendzentrum, das schon seit Jahren fester Programmbestandteil ist.

17.10.2014: Helferessen, zum ersten Mal in der Turnhalle Stuttgarter Str., mit hervorragendem reichlichem Essen.

Was nicht stattfand: Sonnwendfeuer. Warum wohl...? (Fußball-WM)

Anschließend erteilt er Rainer Lege und Manfred Wössner das Wort für Einzelberichte und liest für den verhinderten Dieter Ohmberger dessen Bericht vor.

Rainer Lege berichtet von der Dienstagsgruppe, die in der kommenden Woche auch das 20-jährige Bestehen begeht. Erfreulich ist, dass zwei neue Mitglieder dazu gekommen sind. Es gab bei bisherigen Mitgliedern krankheitsbedingt Ausfälle.

Arbeitsschwerpunkte waren:

Holzwurmbekämpfung im Keller, der Scheune und Kleingeräten durch eine Heißluftbehandlung.

Eine Mosthexe wird aufbereitet und steht im Herbst beim Apfelfest zur Verfügung.

Laufende Arbeiten im Hof, auf dem Festplatz, im Garten, in der Scheune und im Stall.

Leider hat sich eine zunehmende Verunreinigung und Beschädigung rund um die Scheune eingestellt.

Manfred Wössner schildert die Aktivitäten zur Pflege und zur Beobachtung der Denzlinger Störche. In der Bevölkerung besteht ein großer Zuspruch, sichtbar an den Besuchen an den Monitoren. Der erfreulich hohe Spendeneingang ermöglichte die Anschaffung einer qualitativ sehr guten technischen Ausrüstung für die Videoübertragung.

Dieter Ohmbergers Bericht – Zusammenfassung (vollständig siehe Anhang)

150 Jahre Musikverein Jubiläum – Chronik:

Gemeinderats-Protokolle 1852 – 1866: Transkription zusammen mit Frau Adi Lapp

Erster Weltkrieg 1914 – 1918: Eine Veröffentlichung und ein Veranstaltung dazu ist in Vorbereitung.

Kleindenkmale Denzlingen: Die Erfassung von 99 Denzlinger Kleindenkmale ist abgeschlossen unter Mitarbeit von Dirk Glembin.

10 Jahre Rocca : Vortrag zur Geschichte des Anwesens, der Gebäude und der Besitzer

Herausgabe des Jahresrückblickes 2014: Der 18. In ununterbrochener Reihenfolge. Mitgearbeitet haben Helmut Kunkler, Wilma Hollemann, Wolfgang Schüller und die beiden Jugendlichen Kevin Oberst und Lukas Winkler. Die Bilder hat wieder größtenteils Helmut Gall beigesteuert.

Es gab wieder einige Anfragen zur Ahnen- u. Familienforschung, die zu beantworten waren.

Ortsführungen - 2014 gab es 4 historische Führungen im Ort.

Roland Zimmermann erwähnt die Gestaltung der Homepage und gibt Hinweise auf die sehr umfangreichen Inhalte, die in der Zwischenzeit zur Verfügung stehen und wirbt für deren Nutzung.

TOP 4: Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer

Holger Knöllner kann über eine äußerst zufriedenstellende Kassenlage berichten.

Kassenbericht 2014

Kassenstand	9.979,12 €
Gewinn	4.575,31 €
Umbuchung aus 2013	-2.000,00 €
Zuschüsse Buch 1. Weltkrieg	-1.442,00 €
tatsächlicher Gewinn	1.133,31 €

186 Buchungen auf allen Konten

Spenden	2.347,00 €
Beiträge	2.400,00 €

wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
Umsatz Hock am Heimethues	11.099,73 €
Gewinn Hock am Heimethues	2.357,16 €
Umsatz Apfelsaftpressen	562,80 €
Umsatz Apfelsaftpressen Anteil HuGV	281,40 €
Gewinn Apfelsaftpressen €	268,93
Umsatz Kulturturn	7.050,00 €
Gewinn Kulturturn	810,28 €
wirtschaftlicher Gesamtumsatz	18.431,13 €
wirtschaftlicher Gewinn	3.436,37 €

Die Kasse wurde geprüft von Barbara Frey und Reiner Uehlin. Kassenprüferin Barbara Frey bescheinigt dem Rechner eine tadellose Buchhaltung und Kassenführung; der Verein wirtschaftete sparsam und gehe mit Spenden und Beiträgen verantwortungsvoll um.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Barbara Frey beantragt angesichts der nicht zu beanstandenden Kassenführung und der ausführlichen Berichterstattung des Vorstandes insgesamt die Entlastung.

Die anwesenden Wahlberechtigten votieren einstimmig dafür (Vorstand enthält sich).

TOP 6: Wahlen

Der Vorsitzende trägt vor, dass satzungsgemäß die Ämter zum 1. Vorsitzenden und der Kassenwart zur Wahl anstehen.

Wahlvorschläge sind: Joachim Müller-Bremberger (1. Vorsitzender, für 1 Jahr); Holger Knöllner, (Kassenwart, für 2 Jahre)

Es werden keine weiteren Vorschläge genannt.

Die Wahl erfolgt geheim. Die Stimmzettel werden an die stimmberechtigten Mitglieder ausgegeben.

Die Auszählung übernehmen Bürgermeister Markus Hollemann und Lisa Peltz.

Das Wahlergebnis:

	Abgegeben	Ja	Nein	Enthaltung	ungültig
Für die Wahl zum Kassenwart	24	21	0	2	1
Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden	24	23	0	1	0

Bürgermeister Hollemann gibt das Wahlergebnis bekannt und stellt fest, dass Joachim Müller-Bremberger zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde und Holger Knöllner zum Kassenwart – und fragt, ob die Gewählten das Amt annehmen, was beide mit „Ja“ bestätigen. Er gratuliert beiden zur Wahl und wünscht weiterhin guten Erfolg.

Kassenprüfer:

Per Akklamation werden Barbara Frey und Reiner Uehlin zu Kassenprüfern gewählt. Keine Gegenstimme, keine Enthaltung

TOP 7: Ausblick auf Vereinsaktivitäten im laufenden Jahr/Veranstaltungskalender

Der Vorsitzende verweist auf das ausliegende Veranstaltungsverzeichnis für das laufende Jahr. Aktualisierte Terminplakate werden verteilt, die Rainer Lege vorbereitet hat.

Feste Terminpfeiler sind auch in diesem Jahr die Landschaftsputzete, der Bulldogkorso, der Hock am Heimethues und Apfelsaftpressen.

Neu: Angeregt von dem NABU und Die Grünen gibt es mit diesen zusammen und mit dem Schwarzwaldverein auf dem Festplatz eine Pflanzentauschbörse.

TOP 8: Rückblick auf die Vereinsgründung und Ehrung der Gründungsmitglieder

Joachim Müller-Bremberger liest aus dem Protokoll vom 2.9.1994 zur Vereinsgründung vor und nennt die Namen derer, die sich zur Vereinsgründung eingetragen hatten. Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens gab es im vergangenen Jahr eine Fotoausstellung im Rathaus und einen Rückblick zur Vereinsgründung durch Bernd Massem, dem ersten Vorsitzenden des Vereins. Mit der Vereinsgründung ist ein lebendiger und aktiver Verein entstanden, der dank Ihrer Unterstützung das kulturelle Leben Denzlingens bereichert.

Den anwesenden Gründungsmitgliedern überreichte der Vorstand eine Ehrenurkunde als Gründungsmitglied und als Dankeschön für die 20-jährige Mitgliedschaft eine Flasche Wein.

(Dr. Ludger Borgert, Bernd Massem, Otto Frey, Hartmut Nübling, Manfred Wössner)

TOP 9: Künftige Nutzung des Gaus-Hauses

Bürgermeister Markus Hollemann berichtet über den Stand der Verabredungen zum Haus Gaus. Im April 2014 wurde Denzlingen in eine Förderung des Städtebauprogramms aufgenommen. Damit stehen der Gemeinde Denzlingen auch Mittel zu, die bei der Sanierung des Haus Gaus eingesetzt werden können. Im September 2013 hat der Gemeinderat einen Beschluss gefasst, in dem der Heimat- und Geschichtsverein als Ansprechpartner für die Nutzung und Betriebsführung des Hauses eingesetzt wurde. Das Nutzungskonzept wurde vom Gemeinderat mit dem HuGV abgestimmt. Der HGV war Initiator für die Erhaltung und Sanierung des Hauses, blieb ständig dran und hat ein tragfähiges Nutzungskonzept entworfen. Die anfängliche Idee einer ausschließlichen musealen Gestaltung wurde ver-

ändert. Das Haus bleibt offen für die Nutzung für andere Gruppen und Vereine für Besprechungen, für die Feste am Heimethues. Die Belegung muss mit dem HuGV geregelt und verrechnet werden. Es wird einen Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und dem HuGV geben, der analog Regelungen enthalten wird, wie dies bei anderen Räumen ist, die die Gemeinde Denzlingen Vereinen zur Verwendung überlässt.

Wie die denkmalsgerechte Sanierung aussehen wird ist noch nicht geklärt. Der Gemeinderat wird darüber entscheiden. Es wird eine Beschlussvorlage mit Alternativen geben. Bei der Planung der denkmalsgerechten Sanierung wird der HuGV einbezogen, sowie dessen Beteiligung an der Sanierung geklärt.

Der HuGV wünscht, dass die Dachsanierung noch in diesem Jahr durchgeführt wird. Der Verein ist offen für Belegungsanfragen durch andere Vereine, denn das Haus soll rege genutzt werden.

Aus der Versammlung wurde angefragt, welche Geldsumme für die Sanierung zur Verfügung steht. Das kann so nicht beantwortet werden. Das wird ein Beschluss des Gemeinderats sein. Die Zuschussmittel des Förderprogramms des Landes B-W stehen für das gesamte Sanierungsgebiet an der Hauptstraße zur Verfügung.

Herr Hollemann bedankt sich beim HuGV für die Initiative und fürs „Dranbleiben“, dem Land B-W für die Aufnahme ins Förderprogramm und dem Gemeinderat für die positive Unterstützung des Anliegens.

TOP 10: Verschiedenes

Hans-Peter Rieder zeigt ein Video vom Bulldogkorso, Hock am Heimethues und vom Apfelfest.

Gez.

Hartmut Nübling, Protokoll

Gez.

Joachim Müller-Bremberger (Vorsitzender)

Bericht Dieter Ohmberger – Aktivitäten in Sachen Ortsgeschichte 2014

150 Jahre Musikverein Jubiläum – Chronik

Zum Jubiläum wurde die Vereinsgeschichte aktualisiert und in der Jubiläumsbrochure veröffentlicht.

Gemeinderats-Protokolle 1852 – 1866

Das ganze Jahr über wurde zusammen mit Frau Adi Lapp der erste Band der Denzlinger Gemeinderats-Protokolle (1852 – 1866) transkribiert. Das war eine richtige Fleißarbeit, die teilweise auch mühsam war. Wir haben es geschafft und sind jetzt dabei die entsprechenden Register zu erstellen, sodass man als Benutzer gezielt suchen kann.

Erster Weltkrieg 1914 – 1918

„Denzlingen und seine Soldaten im Ersten Weltkrieg 1914-18. Hurra und Tränen“ Die geplante Veröffentlichung hat sehr viel Recherche und Archivarbeit erfordert. Jetzt ist das Werk soweit abgeschlossen und die Vorstellung steht kurz bevor. Es ist keine allgemeine Betrachtung des Kriegs, der Fokus liegt auf dem Leben in Denzlingen, dem Leid der Menschen in jenen Jahren, und auf einzelnen Wegen Denzlinger Soldaten.

Kleindenkmale Denzlingen

Die Erfassung der Denzlinger Kleindenkmale wurde abgeschlossen. Eine Arbeit die Dirk Glembin und mich mehrere Jahre beschäftigte. Es sind 99 Objekte mit Bildern und Beschreibungen erfasst. Das Landesdenkmalamt sichtet jetzt die Arbeit.

10 Jahre Rocca

Aus diesem Anlass habe ich einen Vortrag zur Geschichte des Anwesens, der Gebäude und der Besitzer gehalten.

Herausgabe des Jahresrückblickes 2014

Der 18. In ununterbrochener Reihenfolge. Inzwischen ist vieles Routine geworden, und doch immer viel Arbeit. Mitgearbeitet haben Helmut Kunkler, Wilma Hollemann, Wolfgang Schüller und die beiden Jugendlichen Kevin Oberst und Lukas Winkler.

Die Bilder hat wieder größtenteils Helmut Gall beigesteuert.

Anfragen zur Ahnen- u. Familienforschung

Es gab wieder einige Anfragen zur Ahnen- u. Familienforschung, die zu beantworten waren.

Ortsführungen

2014 habe ich 4 historische Führungen im Ort.

Dank an alle, die mich bei der Arbeit unterstützt haben.

Dieter Ohmberger